

Misogynistischer Influencer Andrew Tate verlässt Rumänien für die USA

Andrew Tate, der umstrittene Influencer und Kritiker des Feminismus, hat Rumänien verlassen und ist in die USA geflogen. Erfahre mehr über seine Hintergründe und laufenden rechtlichen Auseinandersetzungen.

Andrew Tate hat zusammen mit seinem Bruder Tristan Rumänien verlassen und ist mit einem Flug in die Vereinigten Staaten gereist, wie deren Anwalt gegenüber CNN bestätigte. Das Duo wurde vor drei Jahren im Land festgenommen und sieht sich dort mit Anklagen wegen Vergewaltigung, Menschenhandels und Geldwäsche konfrontiert.

Wer ist Andrew Tate?

Emory Andrew Tate III ist ein 38-jähriger, in den USA geborener ehemaliger Profi-Kämpfer und Medienpersönlichkeit, der mit seinen provokanten Ansichten zu männlicher Dominanz, weiblicher Unterwerfung und Reichtum im Internet für Aufsehen sorgte. Er erlangte erstmals 2016 große Bekanntheit, als er aus der britischen Reality-TV-Show „Big Brother“ ausgeschlossen wurde, nachdem ein Video veröffentlicht wurde, das mutmaßlich zeigte, wie er eine Frau mit einem Gürtel angreift.

Seitdem hat sich Tate zu einem umstrittenen Online-Content-Creator entwickelt, der zeitweise von allen großen sozialen Medienplattformen ausgeschlossen wurde. 2017 wurde er von Twitter, heute bekannt als X, gesperrt, nachdem er erklärt hatte, Frauen sollten „Verantwortung“ für sexuelle Übergriffe übernehmen. Auch Facebook, Instagram, TikTok und YouTube

sperrten ihn 2022, nachdem er gegen ihre Richtlinien verstoßen hatte. Diese Entfernung folgte einer **Kampagne** des britischen Interessenverbands Hope not Hate, der sich gegen Rassismus und Extremismus einsetzt.

Warum gilt sein Einfluss als schädlich?

Tate wird vorgeworfen, **hassvolle Ansichten online zu verbreiten** und seinen umstrittenen Lebensstil für junge und verletzte Menschen ansprechend zu gestalten. In einem seiner vielen misogynen Online-Ausbrüche postete er am 19. Februar auf X: „Es stimmt immer noch. Hass mich so viel du willst. Frauen sind alle Sexarbeiterinnen.“

Georgie Laming, Direktor für Kampagnen und Kommunikation bei Hope not Hate, erklärte gegenüber CNN, dass das Selbstbewusstsein, das Tate ausstrahlt, sowie der Lebensstil, den er propagiert, zentral für seinen schädlichen Einfluss sind. „Tates misogynistischer, homophober und rassistischer Inhalt wird online von Millionen junger Menschen gesehen. Sein Selbstbewusstsein, sein Geld und sein Lebensstil sind sehr sorgfältig gestaltet, um seine Marke von hasserfülltem Inhalt inspirierend und erstrebenswert erscheinen zu lassen“, sagte Laming.

Was ist die ‘Manosphere’?

Kritiker argumentieren, dass Tates Inhalte an sich schädlich sind, jedoch nicht isoliert existieren. Laut Laming können seine Ideen mit der extremen Rechten und der Weltanschauung der sogenannten „Manosphere“ verbunden werden – einer lose verknüpften Ansammlung von Foren, Blogs, Vlogs und Organisationen, die sich mit Männerfragen und bestimmten Auslegungen von Männlichkeit beschäftigen, die sich gegen den Feminismus richten.

„Teile der ‘Manosphere’ sind stark misogyn und sind in den letzten Jahren zunehmend extrem und nah an der extremen

Rechten geworden, wobei rassistische Verschwörungstheorien genutzt werden, um wahrgenommene gesellschaftliche Probleme zu erklären“, erklärte Laming. „Tate ist in der Lage, Follower mit seinen misogynistischen Inhalten anzuziehen und sie dann seinen rechtsradikalen Freunden und gefährlichen Verschwörungstheorien vorzustellen.“

Rechtsstreitigkeiten im Gange

Andrew und sein jüngerer Bruder Tristan Tate, 36, wurden ursprünglich im Dezember 2022 in Bukarest festgenommen. Ihnen wird vorgeworfen, eine organisierte kriminelle Gruppe gebildet, Menschenhandel, Handel mit Minderjährigen, sexuellen Verkehr mit Minderjährigen und Geldwäsche betrieben zu haben. Sie bestreiten alle Vorwürfe.

Ein erster Strafprozess gegen die Tates scheiterte im Dezember 2024, als ein Gericht in Bukarest entschied, den Prozess aufgrund von Mängeln in der Anklageschrift auszusetzen. Ein rumänisches Gericht hob im Januar einen Hausarrest gegen Tate auf und setzte stattdessen Bedingungen wie regelmäßige Polizeikontrollen fest. Im Oktober entschied ein Gericht, dass er zurück zu seinem luxuriösen Fahrzeug im Wert von etwa 4 Millionen Euro (\$4.43 Millionen) kommen sollte, das von den Staatsanwälten im Zuge ihrer Ermittlungen beschlagnahmt worden war.

Die Brüder waren zuvor während der laufenden Ermittlungen von der Ausreise aus Rumänien ausgeschlossen. Nachdem diese Beschränkungen aufgehoben wurden und die Brüder das Land verlassen hatten, äußerte Matthew Jury – ein Anwalt, der mutmaßliche Opfer von Andrew Tate im Vereinigten Königreich vertritt – gegenüber CNN, dass jede Andeutung, dass die Tates jetzt in Rumänien mit der Justiz rechnen müssten, „fantastisch“ sei.

Der Anwalt beschuldigte die US-Regierung, für Tates Freilassung „Lobbyarbeit“ geleistet zu haben. Anfang dieses Monats

berichtete das **Financial Times**, dass US-Beamte rumänische Offizielle gedrängt hätten, die Einschränkungen gegen Tate aufzuheben. Rumäniens Außenminister erklärte, er sei nicht unter Druck gesetzt worden.

Aber nicht nur in Rumänien sehen sich die Tate-Brüder langen Rechtsstreitigkeiten gegenüber. Auch in Großbritannien sehen sie sich Anklagen wegen Sexualdelikten gegenüber, die sie bestreiten. Vier Frauen im Vereinigten Königreich, die Andrew Tate der Vergewaltigung und der koerzierenden Kontrolle beschuldigen und eine zivilrechtliche Klage gegen ihn eingereicht haben, erklärten in einer gemeinsamen Stellungnahme am Donnerstag, dass die Nachricht, dass er Rumänien verlassen habe, sie „wieder retraumatisiert“ habe.

„Wir können es nicht glauben und fühlen uns durch die Nachricht, dass die rumänischen Behörden dem Druck der Trump-Administration nachgegeben haben, um Andrew Tate die Reise... in die USA zu erlauben, erneut retraumatisiert“, heißt es in der Erklärung, die CNN vorliegt.

Details

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at